

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.01	LIS1 Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. G.Königstein
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	
Verwendbarkeit des Moduls	

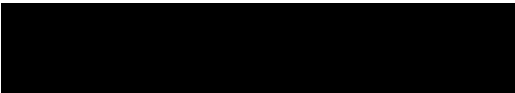
Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 CAD I	Facius	Seminar	24	3	2,0	3,00	90
2 Präsentations techniken	Prof. G.Königstein	Seminar	24	3	2,0	3,00	90
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	12
---	-----------

Qualifikationsziele	Befähigung zur rechnergestützter Darstellung und Präsentation von Informationen, Planungs- und Entwurfsinhalten
----------------------------	---

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	keine
Modulprüfung	CAD 1 mündliche Prüfung 20 Min., Präsentationstechniken mündliche Prüfung 15 Min.
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	



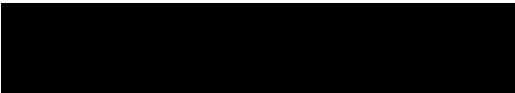
Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.01	LIS1 Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	CAD I
Dozent	Facius

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	10 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	10 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	10 Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	CAD-Systeme 2 D • Einführung in die 2 D CAD Konstruktionsprinzipien im Planungs- und Bauwesen sowie im Technischen Zeichnen (Vectorworks) • Exportmöglichkeiten der CAD Daten für die Weiterbearbeitung in der elektronischen Bildbearbeitung
Literaturempfehlung	



Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.01	LIS1 Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Präsentations techniken
Dozent	Prof. G.Königstein

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	10 Stunden
▪ Selbststudienzeit	20 Stunden

Inhalte	Grundlagen der Darstellungs- und Präsentationstechniken und der visuellen Kommunikation im digital-computergestützten Bereich sowie deren konkrete Anwendung: <ul style="list-style-type: none">• Vermittlung unterschiedlicher Präsentations- und Darstellungsformen/-formate• Präsentation und Visualisierung von Planungs- und Entwurfsinhalten• Bildbearbeitung• Layout
Literaturempfehlung	

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.02	Standortkunde Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. H.-H. Meyer
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Geologie, Hydrologie und Bodenkunde	Meyer	Vorlesung	70	1	2,0	2,00	60
2 Bodenklassifikation	Meyer	Seminar	25	3	1,5	2,00	60
3 Klimatologie	Heilemann	Vorlesung	70	1	1,5	2,00	60
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					5,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	8
---	----------

Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen nach erfolgreichem Abschluss des Moduls über: - Grundkenntnisse über Aufbau, Entstehung und Funktionen der Schutzgüter Boden und Grundwasser im ökologischen Kontext - Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten der ökologischen und bautechnischen Beurteilung von Böden mit Hilfe einfacher Bestimmungsmethoden (Feld- und Labormethoden) - Grundkenntnisse über die Elemente und Zusammenhänge des Klimasystems und die Wirkung der Klimafaktoren im ökologischen Kontext
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	keine
Modulprüfung	K90
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtigkeit für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.02	Standortkunde Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Geologie, Hydrologie und Bodenkunde
Dozent	Meyer

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	15 Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Mineralien und Gesteine: Systematik und Aufbau • Entstehung der Landschaftsformen: Plattentektonik, Formenschatz der Bruchtektonik, Formung durch Wind, Wasser, Eis, Massenselbstbewegungen • Grundwasser (Vorkommen, Formen, Eigenschaften) • Bodenbildung, Bodenbestandteile und Bodenfunktionen: Verwitterung, Bodenhorizonte, Bodenarten, Tonminerale, organische Substanz, Bodenwasser, Boden als Austauscher, Puffer, Transformator, Komplexfunktionen des Bodens, Bodentypen im Überblick
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> - Bauer et al.: Physische Geografie kompakt. Spektrum, München - Kuntze; Roeschmann; Schwerdtfeger: Bodenkunde. Ulmer, Stuttgart. 1994 - AG Boden: Bodenkundliche Kartieranleitung (5. Aufl.). Hannover, Stuttgart 2005.

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.02	Standortkunde Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Bodenklassifikation
Dozent	Meyer

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	23 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	11 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	16 Stunden
▪ Selbststudienzeit	10 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einfache Feld- und Labormethoden der Bodenuntersuchung: Fingerprobe, Kalknachweis, Bodenfarbe n. Munsell, pH-Messung • Bodenklassifizierung nach Kriterien des Erd- und Grundbaus: Bodeneinteilung n. DIN 4022/4023; Bautechnische Bodengruppen n. DIN 18 196; Lösbarkeitsklassen n. DIN 18 300 • Ermittlung und Beurteilung bodenphysikalischer Kennwerte: Körnung (Summenkurven), Ungleichförmigkeitszahl, Krümmungszahl, Wassergehalt, organische Substanz, plastische Eigenschaften n. Atterberg (Fließ- und Ausrollgrenze), Bodendichte (bes. Trocken-, Lagerungs-, Proctordichte, Porenanteil und Porenzahl), Wasserdurchlässigkeit und Kapillarität, Verformungsverhalten (Plattendruckversuche, Scherversuche) • Beurteilung der Eignung von Böden für bautechnische Zwecke (n. DIN 18 196): Baugrund, Dränagen, Straßen etc.
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> - Bischoff, G.; Meyer, H.H.; Schwarick, T. (2012): Bodenkundliches Laborpraktikum. Anleitungen zu bodenkundlichen Untersuchungen. Erfurt. - Kuntze; Roeschmann; Schwerdtfeger: Bodenkunde. Ulmer, Stuttgart. 1994 - AG Boden: Bodenkundliche Kartieranleitung (5. Aufl.). Hannover, Stuttgart 2005. - Niesel, A. (1995): Bauen mit Grün. Die Bau- und Vegetationstechnik des Landschafts- und Sportplatzbaus. Berlin.

Beschreibung der Lehrveranstaltung 3 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.02	Standortkunde Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Klimatologie
Dozent	Heilemann

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	23 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	11 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	16 Stunden
▪ Selbststudienzeit	10 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Elemente des Klimasystems und Klimafaktoren • Messstrategien und Darstellungsmethoden • Aufbau und Wasser in der Atmosphäre • globale Zirkulation, Klimazonen der Erde • Spezifika ausgewählter Gelände- und Regionalklimate (Klimate der Großlandschaften Deutschlands, außerstädtische und städtische Klimatope) • grundlegende Fragen des Immissionsschutzes
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> - Häckel, H: Meteorologie. Ulmer, Stuttgart. - Schönwiese, C.D.: Klimatologie. Ulmer, Stuttgart - Liedtke, H. & Marcinek, J.: Physische Geographie Deutschlands. Klett-Perthes, Gotha

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.03	Botanik und Ökologie I Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Dr. Fiebich
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	-
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	-
Verwendbarkeit des Moduls	für alle Fachplanungen

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Botanik	Fiebich	Vorlesung	60	1	2,0	2,50	75
2 Botanik	Fiebich	Seminar	20	3	2,0	1,50	45
3 Grundlagen der Ökologie	Brunzel / Gärtner	Vorlesung	60	1	2,0	2,00	60
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					6,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	10
---	-----------

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von grundlegenden Kenntnissen zum anatomisch-morphologischen Bau der Pflanze unter besonderer Berücksichtigung verwendungsrelevanter Aspekte sowie in Bezug auf Standortansprüche/Anpassungsmöglichkeiten, - Anwendung theoretischer Kenntnisse zum anatomischen Bau der Pflanze bei der Interpretation mikroskopischer Präparate - Entwicklung von Grundfähigkeiten im Umgang mit wissenschaftlicher Bestimmungsliteratur, - Erwerb erster botanischer Artenkenntnisse - Erwerb von Grundkenntnissen zu ökologischen Kreisläufen - Erwerb von Grundkenntnissen in Evolutions- und Populationsökologie sowie der Ökologie von Lebensgemeinschaften (Sukzession, Diversität), - Erwerb von Grundkenntnissen zu Gefährdung und zum Schutz von Organismen - Erwerb von Grundkenntnissen planungsrelevanter Säugetiere, Vögel und Amphibien und Reptilien,
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	K120
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	3,5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.03	Botanik und Ökologie I Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Botanik
Dozent	Fiebich

Workload der LV	75 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	20 Stunden
▪ Selbststudienzeit	10 Stunden

Inhalte	<p>Vermittlung von Kenntnissen zum anatomisch - morphologischen Bau der Pflanze unter besonderer Berücksichtigung verwendungsrelevanter Aspekte sowie in Bezug auf Standortansprüche und Anpassungsmöglichkeiten:</p> <p>Grundlagen der Anatomie der pflanzlichen Zelle (Membranen, Cytoplasma, Vakuole, Zellorganellen, Zellwand), Gewebe (Meristem, Parenchym, Abschluss-, Festigungs-, Absorptions-, Leit-, Absonderungsgewebe) und Organe (Blatt, primärer und sekundärer Bau der Sprossachse und der Wurzel sowie deren Metamorphosen in Anpassung an Standortverhältnisse)</p> <p>Grundlagen des morphologischen Baus pflanzlicher Organe unter Berücksichtigung ökomorphologischer Anpassungsmöglichkeiten an unterschiedliche Standortverhältnisse (Sprossachse: Bau /Verzweigungssysteme /Blütenstände /Metamorphosen in Anpassung an Speicherung, Vermehrung, Fotosynthese, Lichtgewinn; Blatt: Bau /Blatttypen im vegetativen und Blütenstandsbereich /Früchte /Keimung /vegetative Vermehrung /Blattstellung /Metamorphosen in Anpassung an den Wasser- und Nährstoffhaushalt, Lichtgewinn; Wurzel: Bau /Mykorrhiza / Metamorphosen in Anpassung an Verankerungsfunktion, Speicherung, Sauerstoffversorgung, Parasitismus)</p>
Literaturempfehlung	Strasburger: Lehrbuch der Botanik für Hochschulen Jacob, Jäger, Ohmann: Botanik

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.03	Botanik und Ökologie I Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Botanik
Dozent	Fiebich

Workload der LV	45 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	10 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	5 Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Seminar mit hohem praktischen Anteil zur Erarbeitung von Fähigkeiten zum wissenschaftlich exakten Bestimmen von Pflanzen und Aufbau erster botanischer Arten- und Gruppenkenntnisse (Samen- /Farnpflanzen) anatomisches Grundpraktikum zum Bau der Pflanze (Bau der Zelle /Organe der Pflanze: Sprossachse, sekundäres Dickenwachstum, Laub- /Nadelblatt, Wurzel) in Ergänzung zum Vorlesungsinhalt und Veranschaulichung des dort vermittelten Stoffes
Literaturempfehlung	Rothmaler: Exkursionsflora von Deutschland. Band 2

Beschreibung der Lehrveranstaltung 3 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.03	Botanik und Ökologie I Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Grundlagen der Ökologie
Dozent	Brunzel / Gärtner

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	10 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	10 Stunden
▪ Selbststudienzeit	10 Stunden

Inhalte	Grundkenntnisse: Systemfunktionen, Stoffkreisläufe, Evolution Biologische Vielfalt, Ökologie planungsrelevanter Wirbeltiertaxa, Dynamik von Lebensgemeinschaften und Populationen, Gefährdung und Schutz von Arten
Literaturempfehlung	Begon: Populationsökologie, Spektrum Cockburn: Evolutionsökologie, Fischer Nentwig, Bacher, Brandl: Ökologie kompakt, Spektrum

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.04	Baustoffe, Wegebau, Geotechnik Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Dipl.-Ing. H.-J. Krenzer
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Grundlagenwissen aus Chemie und Physik
Dieses Modul ist Voraussetzung für	Bla 2.04
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	
Verwendbarkeit des Moduls	Stdg. Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Baustoffe	Krenzer	Vorlesung	60	1	1,0	1,00	30
2 Wegebau	Krenzer	Vorlesung	60	1	1,0	1,50	45
3 Wegebau	Krenzer	Seminar	20	3	1,0	1,50	45
4 Geotechnik	Johannsen	Seminar	20	3	1,0	2,00	60
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	8
---	----------

Qualifikationsziele	Die Studierenden haben nach erfolgreicher Teilnahme am Modul Einblicke in die Baustoffkunde für Landschaftsarchitekten bekommen und sollten technisch-konstruktive Grundlagen im Bereich Wege- und Straßenbau beherrschen; Kompetenz zum Lösen einfacher geotechnischer Aufgaben des Erdbaus einschließlich des bodenmechanischen Grundverständnisses.
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	K 90
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.04	Baustoffe, Wegebau, Geotechnik Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Baustoffe
Dozent	Krenzer

Workload der LV	30 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	10 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	5 Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Materialität / Neue Werkstoffe • Transparente / transluzente Materialien • Holz – Holzwerkstoffe • Natursteine / Keramische Baustoffe • Bindemittel – Zuschläge – Mörtel – Beton • Metalle
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • Skript • Basics: Materialität

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.04	Baustoffe, Wegebau, Geotechnik Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Wegebau
Dozent	Krenzer

Workload der LV	45 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	15 Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	Vertiefung der Aufgaben im Fach Landschaftsgärtnerischer Tiefbau. Ziel ist die anwendungsbezogene Vermittlung und Erarbeitung der technisch-konstruktiven Grundlagen im Bereich: <ul style="list-style-type: none"> - Wege- und Straßenbau, u.a. dauerhafte Verkehrsflächen, Anlagen des ruhenden Verkehrs, barrierefreies Bauen, Treppen. - Wassermanagement (Nachhaltiger Umgang mit Wasser in Siedlungsräumen).
Literaturempfehlung	- Lay / Niesel / Thieme-Hack (Hrsg.): Bauen mit Grün. Ulmer, Stuttgart. - Skript

Beschreibung der Lehrveranstaltung 3 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.04	Baustoffe, Wegebau, Geotechnik Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Wegebau
Dozent	Krenzer

Workload der LV	45 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	Aufbauend auf den Grundinformationen der Vorlesung (=technisch-konstruktive und methodische Grundlagen / Darstellung normativer Festlegungen und Qualitätsmerkmale / Kenngrößen und Prüfmethode / Materialkenntnisse) werden im Seminar entweder einzelne Themenbereiche im Rahmen eine Entwurfs vertieft oder es werden spezielle Themenbereiche aufgegriffen, die in der Vorlesungsreihe nicht enthalten sind und für die eine seminaristische Arbeitsweise effektiver ist.
Literaturempfehlung	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 4 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.04	Baustoffe, Wegebau, Geotechnik Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Geotechnik
Dozent	Johannsen

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	30 Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	Hinweise auf vorbereitende Arbeiten wie Recherche von Baugrundunterlagen, Leitungen, Altablagerungen, Kampfmittel u.ä., Baustellenabfälle, Bodenabtrag, Oberboden, Baugruben u. Gräben. Unfallvermeidung, Abstände zu Gebäuden, Abstände zu Gebäuden, Bodeneinbau, Verdichtung, Prüfmethode, Frost im Baugrund, bodenmechanische Grundlagen.
Literaturempfehlung	Schmidt, H.H. 2006: Grundlagen der Geotechnik. Teubner V. Floss, R.2006: Handbuch ZTVE. Kirschbaum V..

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.05	Objektplanung Entwurf Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. G.Königstein
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	Für alle planerisch orientierten Module
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	Immatrikulation
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur

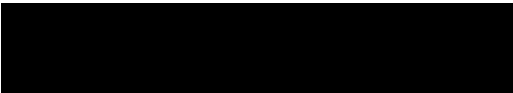
Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Work-load
1 Objektplanung	Prof. G.Königstein	Vorlesung	60	1	1,0	1,00	30
2 Objektplanung	Prof. G.Königstein	Projekt	15	3	3,0	5,00	150
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	10
---	-----------

Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen nach erfolgreicher Teilnahme am Modul BLA1.05 gestalterische Fähigkeiten in der Raumbildung der Landschaftsarchitektur, unter Berücksichtigung des naturräumlichen und städtebaulichen Kontexts und unter der Beachtung und Anwendung der Nutzung typischer Gestaltelemente. Desweiteren werden die Grundlagen unterschiedlicher Darstellungstechniken für die Landschaftsarchitektur vermittelt sowie die analog-zeichnerischen und darstellerischen Fähigkeiten in der Zwei- und Dreidimensionalität entwickelt.
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	studienbegleitende Vorleistung (Logbuch)
Modulprüfung	Prüfungsgespräch 15 min
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	



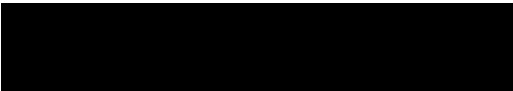
Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.05	Objektplanung Entwurf Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Objektplanung
Dozent	Prof. G.Königstein

Workload der LV	30 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	Grundlagen des landschaftsarchitektonischen und freiraumplanerischen Entwerfens. Kenntnisse der Raumbildung in der Landschaftsarchitektur unter Berücksichtigung der Formelemente und unter Beachtung der Gestaltelemente Relief, Vegetation, Wasser, Architektur und speziellen Einflussgrößen.
Literaturempfehlung	• Loidl, H., Bernard, S.: Freiräumen - Entwerfen als Landschaftsarchitektur, Basel, 2004



Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA1.05	Objektplanung Entwurf Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Objektplanung
Dozent	Prof. G.Königstein

Workload der LV	150 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	45 Stunden
▪ Belegbearbeitung	75 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	10 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	10 Stunden
▪ Selbststudienzeit	10 Stunden

Inhalte	Projektbearbeitung und Übungen unterschiedlicher gestalterischer und darstellerischer Aufgaben im Gebiet der Landschaftsarchitektur und Freiraumplanung, die aufbauend und mit zunehmender Komplexität den Raumbildungsprozess im Kontext von der Fläche zum Raum realisieren. Anwendung analog-zeichnerischer Darstellungsmethoden im zwei- und dreidimensionalen Bereich mittels unterschiedlicher Techniken sowie Modellbau.
Literaturempfehlung	

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA2.01	LIS2 Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. G.Königstein
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	2. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	nein
Verwendbarkeit des Moduls	

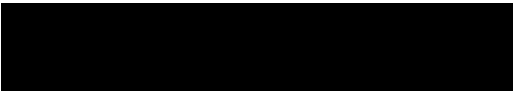
Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 CAD II	Prof. G. Königstein	Seminar	24	3	2,0	3,00	90
2 3D-Visualisierung	Prof. G.Königstein	Seminar	24	3	2,0	3,00	90
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	12
---	-----------

Qualifikationsziele	Praxisorientierte Anwendung verschiedener CAD-, Bildbearbeitungs- und Präsentationsprogramme (2D und 3D)
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	keine
Modulprüfung	mündliche Prüfung 20 Min. für beide LV
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	



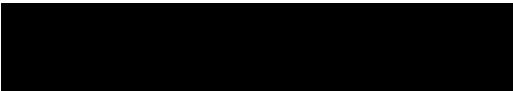
Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA2.01	LIS2 Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	CAD II
Dozent	Prof. G. Königstein

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	0 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	10 Stunden
▪ Selbststudienzeit	20 Stunden

Inhalte	Vertiefung digital-computergestützter Techniken und Darstellungsmethoden: • Einführung in die 3D CAD Konstruktion für die Projektvisualisierungen in Planung, Entwurf und Konstruktion
Literaturempfehlung	



Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA2.01	LIS2 Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	3D-Visualisierung
Dozent	Prof. G.Königstein

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	0 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	10 Stunden
▪ Selbststudienzeit	20 Stunden

Inhalte	Vertiefung digital-computergestützter Techniken und Darstellungsmethoden, mit dem Schwerpunkt der 3D-Visualisierung: <ul style="list-style-type: none">• Vertiefende Kenntnisse und Anwendung digital-computergestützter Darstellungs- und Visualisierungstechniken• grafische Aufbereitungs- und Visualisierungsmöglichkeiten von 3D CAD Visualisierungen / Konstruktionen• Verknüpfung unterschiedlicher Programme sowie Synthese analoger und digitaler Darstellungstechniken / -methoden
Literaturempfehlung	

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 2.02	Planungsgrundlagen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. H. Schumacher
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	keine
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur, Stadt- und Raumplanung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Freiraumplanung	Schumacher	Vorlesung	60	1	2,0	3,00	90
2 Naturschutz und Landschaftsplanung	Marschall	Vorlesung	60	1	2,0	3,00	90
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
---	----------

Qualifikationsziele	Wissenskompetenz, Methodenkompetenz Kompetenzziel ist, fachrichtung bezogen fundierte Einblicke in das sehr breit gefächerte Berufsbild des Landschaftsarchitekten zu erhalten; außerdem Kenntnisse von Planungsmethoden und Planungsinstrumenten sowie den wichtigsten rechtlichen Grundlagen zu erlangen, um selbständig analysieren, bewerten und konzeptionell tätig werden zu können.
----------------------------	---

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	K 90
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 2.02	Planungsgrundlagen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Freiraumplanung
Dozent	Schumacher

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	35 Stunden
▪ Selbststudienzeit	10 Stunden

Inhalte	Einordnung der gesetzlichen, historischen und fachlichen Grundlagen der Freiraumentstehung und Freiraumentwicklung in den gesellschaftspolitischen Kontext Grundkenntnisse zur Qualifizierung von Freiraumtypen
Literaturempfehlung	Korda, M.; Bischof, W. (Hrsg.) : Städtebau. Teubner, Stuttgart. 2005 Schöbel, S.: Qualitative Freiraumplanung. Wiss. Verlag, Berlin. 2003

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 2.02	Planungsgrundlagen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Naturschutz und Landschaftsplanung
Dozent	Marschall

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	35 Stunden
▪ Selbststudienzeit	10 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Übersicht über fachliche und gesetzliche Grundlagen des Naturschutzes und der Landschaftsplanung (Disziplingeschichte, Aufgabenbereiche, EU-Umweltrichtlinien, Bundesnaturschutzgesetz) - Überblick über Handlungssäulen (Schutz, Planung, Prüfung, Vertrag) und Instrumente des Naturschutzes und der Landschaftsplanung (im engeren und weiteren Sinn) - Aufgabenbereiche und Beispiele aus der Berufspraxis - Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen des Berufsfeldes
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> - von Haaren, C.: Landschaftsplanung. Ulmer, Stuttgart. 2004 - Auhagen, A.; Ermer, K.; Mohrmann, R.: Landschaftsplanung in der Praxis. Ulmer, Stuttgart. 2002 - Jessel, B.; Tobias, K.: Ökologisch orientierte Planung. Ulmer, Stuttgart. 2002 - Lange, H., Riedel, H.: Landschaftsplanung. 2001 - Bundesamt für Naturschutz (Hrsg.): Daten zur Natur. BfN-Schriften-Vertrieb im Landwirtschaftsverlag, Münster.

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA2.03	Pflanzenkunde Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. W. Borchardt
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	2. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Grundkenntnsise in Standortkunde, Botanik und Ökologie
Dieses Modul ist Voraussetzung für	BLA 4.02 - 4.05
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	-
Verwendbarkeit des Moduls	für alle Fachplanungen

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Pflanzenkunde	Borchardt	Vorlesung	60	1	1,0	2,00	60
2 Pflanzenkunde	Borchardt	Seminar	20	3	2,0	2,00	60
3 Botanik	Fiebich	Seminar	20	3	2,0	2,00	60
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					5,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	13
---	-----------

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden verfügen nach erfolgreicher Teilnahme am Modul über</p> <ul style="list-style-type: none"> - umfassende Kenntnisse der Gestaltwerte von Pflanzen als Voraussetzung designorientierter Pflanzenverwendung - botanische Grundkenntnisse, die sie in Geländeaufnahmen anwenden können - Grundkenntnisse zur Vergesellschaftung der Arten in Abhängigkeit von Standortverhältnissen - anwendungsbereite Kenntnisse der Methoden der Pflanzenbestimmung
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	STL Exkursionen (studienbegleitend), STL Pflanzenbestimmung Wildpflanzen (PZ)
Modulprüfung	K 90
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA2.03	Pflanzenkunde Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Pflanzenkunde
Dozent	Borchardt

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	30 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	15 Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	- Gestaltwerte von Pflanzen als Grundlage designorientierter Verwendung: Dimensionen, Wuchscharaktere, Farbigkeit, Texturen, Strukturen, Konturen, jahres- und lebenszeitliche Dynamik
Literaturempfehlung	Borchardt, Gestaltungsbuch Pflanzen. Ulmer Verlag, Stuttgart Borchardt, Handbuch Pflanzen im Garten- und Landschaftsbau. Patzer Verlag, Berlin/Hannover Rothmaler, Exkursionsflora von Deutschland, Band 5: Krautige Zier- und Nutzpflanzen. Springer-Verlag, Berlin/Heidelberg Seybold, Die wissenschaftlichen Namen der Pflanzen. Ulmer Verlag, Stuttgart Spohn, Kosmos-Baumführer Europa. Franck-Kosmos-Verlags-GmbH & Co. KG, Stuttgart

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA2.03	Pflanzenkunde Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Pflanzenkunde
Dozent	Borchardt

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	30 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	- Arten- und Sortenkenntnisse von Gehölzen, Stauden und Sommerblumen im Seminar und Geländegängen
Literaturempfehlung	Borchardt, Gestaltungsbuch Pflanzen. Ulmer Verlag, Stuttgart Borchardt, Handbuch Pflanzen im Garten- und Landschaftsbau. Patzer Verlag, Berlin/Hannover Rothmaler, Exkursionsflora von Deutschland, Band 5: Krautige Zier- und Nutzpflanzen. Springer-Verlag, Berlin/Heidelberg Seybold, Die wissenschaftlichen Namen der Pflanzen. Ulmer Verlag, Stuttgart Spohn, Kosmos-Baumführer Europa. Franck-Kosmos-Verlags-GmbH & Co. KG, Stuttgart

Beschreibung der Lehrveranstaltung 3 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA2.03	Pflanzenkunde Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Botanik
Dozent	Fiebich

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	15 Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Geländepraktika (inkl. mindestens zweier Ganztagspraktika) in ausgewählten Biotoptypen zum Erwerb botanischer Artenkenntnisse sowie von Grundkenntnissen zur Vergesellschaftung der Arten in Abhängigkeit von Standortverhältnissen Bestimmungsübungen (Asteraceae, Poaceae)
Literaturempfehlung	Rothmaler (Hrsg.): Exkursionsflora von Deutschland, Bd. 2

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 2.04	Bautechnik, Entwässerung, Vermessung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. R. Johannsen
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	1. Semester
Credits (ECTS)	8
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	physikalisches und chemisches Grundwissen
Dieses Modul ist Voraussetzung für	Ausführungsplanung, Ingenieurbiologie
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	nein
Verwendbarkeit des Moduls	Entwurf, Ausführungsplanung, Bauüberwachung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Work- load
1 Bautechnik	Krenzer	Vorlesung	60	1	1,0	1,50	45
2 Bautechnik	Krenzer	Seminar	20	3	1,0	1,50	45
3 Entwässerung	Johannsen	Seminar	20	3	2,0	2,50	75
4 Vermessung	Lehrauftrag	Seminar	20	3	2,0	2,50	75
5		- Auswählen -					
Summe					6,0	8	240

Lehrleistung pro Semester in SWS	16
---	-----------

Qualifikationsziele	Grundkenntnisse im Bereich Bautechnik, Materialverwendung und Konstruktion Grundkenntnisse von Elementen zu einfachen Entwässerungen von Freianlagen - Regenwasser sammeln, ableiten, rückhalten, reinigen und versickern sowie Drainanlagen Grundkenntnisse der praxisrelevanten Methoden zur Lage- und Höhenmessung
----------------------------	---

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	STA Vermessung
Modulprüfung	K120
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 2.04	Bautechnik, Entwässerung, Vermessung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Bautechnik
Dozent	Krenzer

Workload der LV	45 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	10 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	10 Stunden
▪ Selbststudienzeit	10 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Mauerwerksbau • Betonbau, Betonfertigteile • Bauen mit Holz • Stahl- und Metallbau • Wasseranlagen, Wassertechnik • Verwendung von Altmaterial/Recyclingmaterial • Beleuchtung mit künstlichem Licht
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> - Lay / Niesel / Thieme-Hack (Hrsg.): Bauen mit Grün. Ulmer, Stuttgart. - Skript

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 2.04	Bautechnik, Entwässerung, Vermessung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Bautechnik
Dozent	Krenzer

Workload der LV	45 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	10 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	20 Stunden

Inhalte	Aufbauend auf den Grundinformationen der Vorlesung werden im Seminar einzelne Themenbereiche im Rahmen einer Übung/Stegreif vertieft oder es werden spezielle Themenbereiche aufgegriffen, die in der Vorlesungsreihe nicht enthalten sind und für die eine seminaristische Arbeitsweise effektiver ist.
Literaturempfehlung	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 3 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 2.04	Bautechnik, Entwässerung, Vermessung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Entwässerung
Dozent	Johannsen

Workload der LV	75 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	10 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	30 Stunden
▪ Selbststudienzeit	5 Stunden

Inhalte	Abflussermittlung, Fassung, Ableitung, Rückhaltung, Versickerung, Dränung einschließlich der benötigten hydrotechnische Grundlagen
Literaturempfehlung	FGSV 2005: RAS-EW; DWA Regelwerk

Beschreibung der Lehrveranstaltung 4 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 2.04	Bautechnik, Entwässerung, Vermessung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Vermessung
Dozent	Lehrauftrag

Workload der LV	75 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	15 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	5 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	20 Stunden
▪ Selbststudienzeit	5 Stunden

Inhalte	einfache Lage- u. Höhenvermessung
Literaturempfehlung	Skript: Einfache Lage- u. Höhenmessung

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 2.05	Entwurf Freianlage Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. R. Johannsen
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	2. Semester
Credits (ECTS)	4
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	Ausführungsplanung ggf. weitere Bearbeitung
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	nein
Verwendbarkeit des Moduls	Entwurfsplanung Freianlagen

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Entwurf	Krenzer, Johannsen, Borchardt Im Wechsel Coteaching: Meyer	Seminar	20	3	1,0	2,00	60
2 Entwurf	Krenzer, Johannsen, Borchardt Coteaching: Meyer	Projektseminar	8	8	1,0	2,00	60
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					2,0	4	120

Lehrleistung pro Semester in SWS	11
---	-----------

Qualifikationsziele	Fähigkeit zum Entwurf einer einfachen Freianlage mit Vegetationsflächen, Wegen, Plätzen und Entwässerungseinrichtungen
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	STA
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtigkeit für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 2.05	Entwurf Freianlage Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Entwurf
Dozent	Krenzer, Johannsen, Borchardt Im Wechsel Coteaching: Meyer

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	40 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	5 Stunden

Inhalte	Anleitung zur Entwurfsbearbeitung, Aufgabenstellung, Rahmenbedingungen, Steuerung der Bearbeitung, Vermessung, Bodenerkundung
Literaturempfehlung	HOAI

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 2.05	Entwurf Freianlage Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Entwurf
Dozent	Krenzer, Johannsen, Borchardt Coteaching: Meyer

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	40 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	5 Stunden

Inhalte	projektbezogene spezielle Aspekte der Entwurfsbearbeitung von Freianlagen, Geotechnik, Wegebau, Entwässerung , Pflanzenverwendung, Bodenbearbeitung und Vermessung.
Literaturempfehlung	

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.01	GIS Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. A. Naumann
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	Luftbilddauswertung, Landschaftsainformationssysteme (MLA 2.01, MLA 1.10)
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Grundlagen GIS	Grohmann	Vorlesung	60	1	1,0	1,00	30
2 Grundlagen GIS	Grohmann/Hader	Seminar	24	3	2,0	3,00	90
3 Digitale Karten und Luftbildinterpretation	Meyer/Lehrauftrag	Seminar	24	3	1,0	2,00	60
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	10
---	-----------

Qualifikationsziele	Kompetenzen: durch den Erwerb von Grundkenntnissen in GIS, Luftbild- und Karteninterpretation ist der Studierende in der Lage, eigenständig praxisnahe Anwendungen durchzuführen
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	1 gemeinsame Studienarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.01	GIS Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Grundlagen GIS
Dozent	Grohmann

Workload der LV	30 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	<p>Begriffe und Gliederung der geographischen Informationssysteme (GIS); spezifische Stärken und Vorteile von GIS, Applikationsspektrum eines GIS; Komponenten und modularer Aufbau von GIS: Hardware – Software – Daten Topologie; Datenerfassung; räumliches Bezugssystem; Erfassung von Daten unter Topologiebedingungen, amtliche GIS-Produkte und Datenquellen; Übernahme aus Datenquellen Datenstrukturen und -typen; Kombination von Datentypen, Datenqualität; Datenauswertung, -dokumentation; -speicherung und -wiedergewinnung • Grundlagen explorative Datenanalyse mittels GIS und raumbezogenen Datenbanken; Verarbeitung ortsbezogener Informationen ; Zeit als Koordinate, wirtschaftliche GIS-Nutzung; zukünftige Entwicklungslinien - Modellkonzept der nächsten GIS-Generation;</p> <ul style="list-style-type: none"> •
Literaturempfehlung	Bill, R.: Kommunale Geo - Informationssysteme, Wichmann Bill, R.: Lexikon Geoinformatik , Wichmann

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.01	GIS Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Grundlagen GIS
Dozent	Grohmann/Hader

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	Übungen mit beispielhaften Systemdarstellungen in wichtigen Anwendungsmöglichkeiten / Anwendungsdisziplinen Übungen zur Visualisierung von Daten- und Raumanalyse, von Seminar- und Entwurfsarbeiten mittels PC
Literaturempfehlung	- Bill, R.: Kommunale Geo - Informationssysteme, Wichmann - Bill, R.: Lexikon Geoinformatik , Wichmann - Hennermann, Karl: Kartographie und GIS : eine Einführung. Darmstadt : Wiss. Buchges., 2006. - VIII, 143 S

Beschreibung der Lehrveranstaltung 3 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.01	GIS Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Digitale Karten und Luftbildinterpretation
Dozent	Meyer/ Lehrauftrag

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Luftbilder: Arbeitsmittel, technische, geometrische und geodätische Grundlagen, Luftbildformate (Schrägluftbilder, Orthofotos, Satellitenbilder, Stereoeffekte, Falschfarbenbilder) , Bildinhalte (Oberflächenformen, Boden- und Vegetationsverhältnisse, Landnutzung, Einzelobjekte, Flächen- und Längenermittlung), Genauigkeit und Fehlerquellen; Beispielanwendungen) - Topographische und thematische Karten: Arbeitsmittel, technische und geodätische Grundlagen, Bildinhalte (Geländedarstellungen, Bodenbedeckungen, Siedlungen, Verkehrswege, Gewässer, Generalisierung, Mindestgröße von Kartenelementen), Genauigkeit und Fehlerquellen; Beispielanwendungen: Amtliche Topographische Kartenwerke (1 : 5000 bis 1 : 200 000), Flur- und Katasterkarten, historische Karten als landschaftsgeschichtliche Quellen; Kartennachweise (Landesämter, Archive)
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> -Albertz, Jörg: Einführung in die Fernerkundung: Grundlagen der Interpretation von Luft- und Satellitenbildern. - 4., aktualisierte Aufl. Darmstadt : WBG (Wiss. Buchges.), 2009. - X, 254 S. -Hennermann, Karl: Kartographie und GIS : eine Einführung. Darmstadt : Wiss. Buchges., 2006. - VIII, 143 S. -Hüttermann, Armin: Geographische Interpretation topographischer Karten. - 4., überarb. und erw. Aufl. - 2001. - 205 S. (Karteninterpretation in Stichworten) -Löffler, Ernst: Geographie und Fernerkundung : eine Einführung in die geographische Interpretation von Luftbildern und modernen Fernerkundungsdaten- 3., neubearb. und erw. Aufl. Berlin [u.a.] : Borntraeger, 2005. - 287, 16 S. -Wilhelmy, Herbert: Kartographie in Stichworten - 7., überarb. Aufl. / Berlin [u.a.] : Borntraeger, 2002. - 380 S.

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.02	Gesellschaftliche und historische Grundlagen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. G. Krause
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	allgemeine historische Kenntnisse
Dieses Modul ist Voraussetzung für	das Verständnis fachspezifischer historischer Entwicklungen
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	nein
Verwendbarkeit des Moduls	SG Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Gesellschaftliche Grundlagen	Krause	Vorlesung	80	1	2,0	3,00	90
2 Historische Grundlagen (Gartengeschichte)	Schwarzkopf	Vorlesung	80	1	2,0	3,00	90
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
---	----------

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis jeweiliger gesellschaftlicher Rahmenbedingungen siedlungs-, kultur- und baugeschichtlicher Entwicklung - Beherrschen siedlungs-, kultur- und baugeschichtlicher Grundlagen und Zusammenhänge als Basis für die freiraum-, landschafts- und stadtplanerische Ausbildung - Beherrschen gartenhistorischer Grundlagen als Basis für die freiraum- und stadtplanerische Ausbildung sowie für gartendenkmalpflegerisches Arbeiten - Kenntnis soziologischer Erhebungsmethoden
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	keine
Modulprüfung	K90
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.02	Gesellschaftliche und historische Grundlagen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Gesellschaftliche Grundlagen
Dozent	Krause

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	30 Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung siedlungs-, kunst- und baugeschichtlicher Entwicklung im Kontext politisch-ideologischer Auffassungen, sozioökonomischer Verhältnisse und wissenschaftlich-technischen Entwicklungsstandes - Vermittlung der siedlungs-, kunst- und baugeschichtlichen Entwicklung von der Antike bis in die Gegenwart, sowohl chronologisch als auch in wechselseitiger Bedingtheit - Darstellen aktueller wissenschaftstheoretischer Diskussionen - Vermittlung des gegenwärtigen fachwissenschaftlichen Umgangs mit Zeugnissen siedlungs-, kultur- und baugeschichtlichen Zeugnissen - Vermittlung siedlungs-, kunst- und baugeschichtlicher Entwicklung als Voraussetzung eines fachversierten, verantwortungsbewussten und sozialen Agierens eines Planers in Gegenwart und Zukunft
Literaturempfehlung	<p>Benevolo, Leonardo: Geschichte der Architektur des 19. und 20. Jahrhunderts, München, 1994</p> <p>Benevolo, Leonardo: Die Geschichte der Stadt, Campus Verlag, 2007</p> <p>Burenhult, Göran (Hrsg.): Die Menschen der Steinzeit. – Hamburg: Jahr-Verlag, 1993</p> <p>Egli, Ernst: Geschichte des Städtebaus, Erlenbach/Zürich/Stuttgart, 1976</p> <p>Koch, Wilfried: Baustilkunde, München 1990</p> <p>Kuckenburg, Martin: Siedlungen der Vorgeschichte in Deutschland, 300000 bis 15 v. Chr. - Köln: DuMont, 1993</p> <p>Jahnkuhn, Herbert: Einführung in die Siedlungsarchäologie.- Berlin, New York: de Gruyter, 1977</p> <p>Major, Mate: Geschichte der Architektur, Budapest, 1974</p> <p>Müller, Werner; Gunther Vogel: dtv-Atlas zur Baukunst, Bd. 1 und 2; München, 1990</p> <p>Revolutionsarchitektur. Ein Aspekt der europäischen Architektur um 1800, Frankfurt a.M., 1990</p>

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.02	Gesellschaftliche und historische Grundlagen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Historische Grundlagen (Gartengeschichte)
Dozent	Schwarzkopf

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	30 Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung von Grundlagen der Gartengeschichte als zweiter Teil der Vorlesungsreihe - Kompakte Darstellung antiker und mittelalterlicher Entwicklungen als Basis und Ideengeber für spätere Phasen - Schwerpunkte: Neuzeitliche Gartenentwicklung in Europa bis hin zu jüngsten Tendenzen - Darstellung der Gartengeschichte immer in Relation zu zeitgenössischen Strömungen in Städtebau und Landschaftsentwicklung
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> - Clifford, Derek (1966). Geschichte der Gartenkunst. München: Prestel - Gothein, Marie Luise (1926, Nachdruck 1988). Geschichte der Gartenkunst. 2 Bände. Jena: Diederichs - Steenbergen, Clemens & Reh, Wouter (1996). Architecture and Landscape. The Design Experiment of the Great European Gardens and Landscapes. München: Prestel - Wimmer, Clemens Alexander (1989). Geschichte der Gartentheorie. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.03	Ökologie II Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. S. Brunzel
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	-
Dieses Modul ist Voraussetzung für	MLA 1.09 (WP Modul Wasser)
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur, Forstwirtschaft und Ökosystemmanagement

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Ökologie II	Brunzel	Vorlesung	60	1	3,0	3,00	90
2 Gewässerkunde	Brunzel, Johannsen, Meyer	Vorlesung	60	1	2,0	1,50	45
3 Gewässerkunde	Brunzel, Johannsen, Meyer	Seminar	20	3	1,0	1,50	45
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					6,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	8
---	----------

Qualifikationsziele	Erwerb von vertieften planungsrelevanten Kenntnissen in der Ökologie und Gewässerkunde, Kompetenzen im Erkennen Biologischer Vielfalt, Kenntnisse globaler Prozesse mit starken Auswirkungen auf Biologische Vielfalt
----------------------------	---

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	Belegarbeit Seminar Gewässerkunde
Modulprüfung	K90
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	4,5 %

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.03	Ökologie II Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Ökologie II
Dozent	Brunzel

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	45 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	15 Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> -Muster und Funktionen von Biodiversität -Biogeographie und ihre Relevanz für die Umweltplanung -Neobiota -Bestimmungsübungen und Biologische Vielfalt darstellen -Merkmale und Ökologie ausgewählter planungsrelevanter Wirbelloser -Klimawandel und Biologische Vielfalt
Literaturempfehlung	Jacobs/Renner: Biologie und Ökologie der Insekten; Fischer- Verlag Stresemann, Exkursionsfauna; DLV- Verlag Steinbachs Naturführer Heimische Amphibien und Reptilien Brohmer, Bestimmungsführer Nentwig, Bacher, Brandl: Ökologie kompakt Begon, Harper, Townsend: Ökologie www.deutschlands-natur.de www.neobiota.bfn.de

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.03	Ökologie II Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Gewässerkunde
Dozent	Brunzel, Johannsen, Meyer

Workload der LV	45 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	10 Stunden
▪ Selbststudienzeit	5 Stunden

Inhalte	<p>- Vermittlung geologischer, hydrologischer und ökologischer Grundlagen der Gewässerentwicklung im engen Verbund mit der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (Ziele, Methoden, Praxis) Grundbegriffe des Wasserhaushalts, Konflikte in der Wasserwirtschaft zwischen Nutzungen und Umweltschutz</p> <p>- Vorlesung zur landschafts- und naturraumbezogenen Hydrologie (Größen und Dynamik des Wasserhaushaltes, anthropogene Eingriffe, Grundwasservorkommen und Grundwasserschutz, morphologische und ökologische Gewässertypen).</p>
Literaturempfehlung	<p>- Brehm, J.; Meertinus P. & D. Meijering (1996): Fließgewässerkunde : Einführung in die Ökologie der Quellen, Bäche und Flüsse.- Biologische Arbeitsbücher, Bd. 36, 302 S. 3., überarb. Aufl. Wiesbaden (Quelle & Meyer)</p> <p>- Briem, E. (2002): Formen und Strukturen der Fließgewässer. Ein Handbuch der morphologischen Fließgewässerkunde.- Schriftenreihe: ATV-DVWK-Arbeitsbericht, ATV-DVWK-Fachausschuss GB-1 "Ökologie und Bewertung der Fließgewässer", 135 S., Hennef</p> <p>- Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt (Hrsg., 1996): Fließgewässerlandschaften in Thüringen. Einführung und Richtlinien zur naturnahen Unterhaltung und zum Ausbau von Fließgewässern. 112 S. Erfurt</p> <p>- Jürgen Schwoerbel, Heinz Brendelberger: Einführung in die Limnologie</p> <p>- Die EU-Wasserrahmenrichtlinie - Unter besonderer Berücksichtigung der künstlich oder erheblich veränderten Gewässer. April 2008, Vdm Verlag Dr. Müller. 9. Aufl. Nachdr., Oktober 2005, Spektrum Akademischer Verlag</p>

Beschreibung der Lehrveranstaltung 3 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.03	Ökologie II Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Gewässerkunde
Dozent	Brunzel, Johannsen, Meyer

Workload der LV	45 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	20 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	5 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	5 Stunden

Inhalte	- Vermittlung und Einübung von Methoden der praxisbezogenen Erfassung und Bewertung von Gewässern im Kontext mit den qualitativen Zielen der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie. Ermittlung natürlicher Gewässereinzugsgebiete, Abflussschätzung, Konflikte in der Wasserwirtschaft zw. Nutzungen u. Umweltschutz - Lösungsfindung als Rollenspiel
Literaturempfehlung	Brehm, J.; Meertinus P. & D. Meijering (1996): Fließgewässerkunde : Einführung in die Ökologie der Quellen, Bäche und Flüsse.- Biologische Arbeitsbücher, Bd. 36, 302 S. 3., überarb. Aufl. Wiesbaden (Quelle & Meyer) - Briem, E. (2002): Formen und Strukturen der Fließgewässer. Ein Handbuch der morphologischen Fließgewässerkunde.- Schriftenreihe: ATV-DVWK-Arbeitsbericht, ATV-DVWK-Fachausschuss GB-1 "Ökologie und Bewertung der Fließgewässer", 135 S., Hennef - Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt (Hrsg., 1996): Fließgewässerlandschaften in Thüringen. Einführung und Richtlinien zur naturnahen Unterhaltung und zum Ausbau von Fließgewässern. 112 S. Erfurt - Jürgen Schwoerbel, Heinz Brendelberger: Einführung in die Limnologie - Die EU-Wasserrahmenrichtlinie - Unter besonderer Berücksichtigung der künstlich oder erheblich veränderten Gewässer. April 2008, Vdm Verlag Dr. Müller. 9. Aufl. Nachdr., Oktober 2005, Spektrum Akademischer Verlag

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.04	Pflanzenverwendung und Vegetationstechnik Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. W. Borchardt
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	
Verwendbarkeit des Moduls	

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Pflanzenverwendung	Borchardt	Vorlesung	60	1	2,0	1,50	45
2 Pflanzenverwendung	Borchardt	Seminar	20	3	1,0	1,50	45
3 Vegetationstechnik	Bischoff	Vorlesung	60	1	1,0	1,00	30
4 Vegetationstechnik	Bischoff	Seminar	20	3	1,0	2,00	60
5		- Auswählen -					
Summe					5,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	9
---	----------

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme am Modul in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> - allgemein gültige Gestaltungsgrundsätze in Pflanzungen anzuwenden - einfache Bepflanzungspläne auch in Kleingruppen methodisch stringent zu entwickeln und zu präsentieren - die Kriterien der Verwendung von Gehölzen, Stauden und Wechselblüher im Kontext der Bepflanzungsplanung anzuwenden - die in den Lehrveranstaltungen erworbenen Grundkenntnisse für Planung und Ausschreibung, Ausführung und Pflege von Pflanz- und Rasenflächen sowie bautechnischen Fragen, Baustoffen, zu vertragsrechtlichen Aspekten und zur Verfahrenstechnik anzuwenden
----------------------------	---

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit (=Bepflanzungsplan, stud.begl.), K 90 (PZ)
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.04	Pflanzenverwendung und Vegetationstechnik Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Pflanzenverwendung
Dozent	Borchardt

Workload der LV	45 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	- Gestaltungsgrundsätze in Pflanzungen - Kriterien für die Gestaltung mit Gehölzen, Stauden, Wechselflor - Methodik der Bepflanzungsplanung
Literaturempfehlung	Bendfeldt, Zeichnen und Darstellen in der Freiraumplanung. Ulmer Verlag, Stuttgart Borchardt, Gestaltungsbuch Pflanzen. Ulmer Verlag, Stuttgart

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.04	Pflanzenverwendung und Vegetationstechnik Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Pflanzenverwendung
Dozent	Borchardt

Workload der LV	45 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	- Erarbeitung, Präsentation und Diskussion einfacher Pflanzpläne (Gehölze, Stauden)
Literaturempfehlung	Bendfeldt, Zeichnen und Darstellen in der Freiraumplanung. Ulmer Verlag, Stuttgart Borchardt, Gestaltungsbuch Pflanzen. Ulmer Verlag, Stuttgart

Beschreibung der Lehrveranstaltung 3 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.04	Pflanzenverwendung und Vegetationstechnik Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Vegetationstechnik
Dozent	Bischoff

Workload der LV	30 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	0 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	5 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	10 Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Schutz von Bäumen und Vegetationsbeständen bei Baumaßnahmen <ul style="list-style-type: none"> • Bodenarbeiten für Pflanz- und Rasenarbeiten, inklusive Düngung • Gütebestimmungen für Gehölze und Stauden, Pflanzarbeiten, Großbaumverpflanzung • Rasenarbeiten/Anlage von Rasen und Blumenwiesen, • Pflege von Vegetationsflächen
Literaturempfehlung	Niesel, A: Bauen mit Grün, Ulmer, Stuttgart 2010

Beschreibung der Lehrveranstaltung 4 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.04	Pflanzenverwendung und Vegetationstechnik Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Vegetationstechnik
Dozent	Bischoff

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	15 Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Qualitäten von Gehölzen erkennen - Maschinen und Geräte zur Bodenbearbeitung und zur Rasenpflege - Abnahme von Rasenflächen, Erkennen von Rasengräsern im gemähten Zustand - Beregnungstechnik im GaLaBau
Literaturempfehlung	Niesel, A: Bauen mit Grün, Ulmer, Stuttgart 2010

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.05	Freiraumplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. J. Schwarzkopf
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	3. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	vorangegangene entwurfsorientierte Studienangebote
Dieses Modul ist Voraussetzung für	weitere entwurfsorientierte Studienangebote
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	nein
Verwendbarkeit des Moduls	SG Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Freiraumplanung Seminar	Schwarzkopf, Krause, Schumacher	Seminar	24	3	2,0	2,00	60
2 Freiraumplanung Konzepterarbeitung	Schwarzkopf, Krause, Schumacher	Seminar	12	6	1,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					3,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	12
---	-----------

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Beherrschen freiraumplanerischer Grundkenntnisse und Fertigkeiten durch Bearbeiten planerischer Problemstellungen auf der Ebene stadträumlicher Quartiere - Wissen um die Bedeutung der Auseinandersetzung mit Geschichte des Ortes, Bestand und unmittelbarem räumlichen Umfeld - Beherrschen freiraumplanerischer Entwurfs- und Arbeitsabläufe von der Problemstellung bis zur Präsentation - Bewusstsein für die Bedeutung von Projektarbeit, Teamarbeit, Einzelarbeit und Selbstorganisation als Vorbereitung auf übliche Arbeitsabläufe in Behörden oder Planungsbüros
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit (Entwurf)
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.05	Freiraumplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Freiraumplanung Seminar
Dozent	Schwarzkopf, Krause, Schumacher

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	15 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	<p>Bezogen auf eine freiraumplanerische Problemstellung im stadt- und/oder landschaftsräumlichen Zusammenhang:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Seminaristische Auseinandersetzung mit der Geschichte des Ortes, seinem baulichen und pflanzlichen Bestand sowie mit dem unmittelbaren stadt- oder landschaftsräumlichen Umfeld - Seminaristische Auseinandersetzung mit theoretischen Grundlagen
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> - Loidl, Hans & Bernard, Stefan (2003). Freiräume(n). Entwerfen als Landschaftsarchitektur. Basel, Berlin, Boston: Birkhäuser - Prominski, Martin (2004). Landschaft entwerfen. Zur Theorie aktueller Landschaftsarchitektur. Berlin: Reimer - Schegk, Ingrid & Brandl, Wolfgang (2009). Baukonstruktionslehre für Landschaftsarchitekten. Stuttgart: Ulmer - Schöbel, Sören (Hrsg.) (2004). Aufhebungen. Urbane Landschaftsarchitektur als Aufgabe. Berlin: Wissenschaftlicher Verlag - Schöbel, Sören (2003). Qualitative Freiraumplanung. Berlin: Wissenschaftlicher Verlag - Weilacher, Udo (2005). In Gärten. Profile aktueller europäischer Landschaftsarchitektur. Basel, Berlin, Boston: Birkhäuser - Zimmermann, Astrid (Hrsg.) (2009). Landschaft konstruieren. Materialien, Techniken, Bauelemente. Basel, Berlin, Boston: Birkhäuser

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA3.05	Freiraumplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Freiraumplanung Konzepterarbeitung
Dozent	Schwarzkopf, Krause, Schumacher

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	105 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Formulierung von Problem und Aufgabenstellung als zentralen Schritten in einem Zielkonkretisierungsprozess - Vertiefendes Anwenden von Methoden zur Lösung einer entwerflichen Aufgabe - Erarbeitung einer Entwurfslösung, ggf auf Grundlage von Alternativen - Darstellen, Dokumentieren und Präsentieren einer Lösung
Literaturempfehlung	wie oben sowie projektbezogen

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA4.01	Fachexkursionen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Studiendekan
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	4. Semester
Credits (ECTS)	4
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	vorangegangene grundlegende und planerische Studienangebote
Dieses Modul ist Voraussetzung für	vertiefende Module im 5. Semester
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja (Teilnahmebeschränkung)
Verwendbarkeit des Moduls	SG Landschaftsarchitektur, auch Stadt- und Raumplanung oder Architektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Fachexkursion	Krause (1,5), Schwarzkopf (1,5), Müller (3), Bischoff (3)	Exkursion	25	3	3,0	4,00	120
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					3,0	4	120

Lehrleistung pro Semester in SWS	9
---	----------

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Bewusstes Überprüfen bereits erworbener theoretischer und planungsbezogener Kenntnisse und Fähigkeiten anhand eines gebündelten, konzentrierten Exkursionsprogrammes - Beherrschen von Methoden der Aneignung, Strukturierung und Verarbeitung von Informationen - Erkennen von Problemen und deren Lösungen bei der Planung und der Umsetzung von Bauvorhaben in der Praxis der verschiedenen Felder des Berufs - Kenntnis von Beispielen der Prozesse der Planung und der Bauabwicklung - Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme am Modul in der Lage, die gewonnenen fachlichen Erfahrungen qualifiziert auszuwerten und darzustellen.
----------------------------	---

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit (Beleg)
Bewertung	
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA4.01	Fachexkursionen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Fachexkursion
Dozent	Krause (1,5), Schwarzkopf (1,5), Müller (3), Bischoff (3)

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	45 Stunden
▪ Belegbearbeitung	50 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	25 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Fachexkursion, die zur Unterstützung und Überprüfung bisher erworbener Kenntnisse dienen soll - Dazu Aufsuchen von Zielen, die außerhalb des üblichen räumlichen oder auch kulturellen Spektrums liegen - Entsprechendes Angebot von Zielen zu unterschiedlichen Themen mit den Schwerpunkten Freiraumplanung, Stadtplanung, Landschaftsplanung und Landschaftsbau - Einbettung der eigentlichen Exkursion in einen seminaristischen Vor- und Nachlauf zu den fachlichen Inhalten der Exkursion - Überprüfung der erworbenen Kenntnisse durch Anfertigen einer Studienarbeit
Literaturempfehlung	projektbezogen, wird zu Beginn der Projektbearbeitung bekannt gegeben

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA4.02	Kultur- und Naturlandschaft Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. N. Müller
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	4. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	
Verwendbarkeit des Moduls	

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Vegetationsökologie Mitteleuropas	Müller	Vorlesung	60	1	2,0	2,00	60
2 Biotoptypen	Müller	Seminar	20	3	3,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					5,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	11
---	-----------

Qualifikationsziele	Wissenskompetenz zur Genese, Ökologie und Vegetation der Landschaften Mitteleuropas und Methodenkompetenz zur Ansprache ihrer wichtigsten Biotoptypen im Gelände
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	K90
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA4.02	Kultur- und Naturlandschaft Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Vegetationsökologie Mitteleuropas
Dozent	Müller

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	Genese, Ökologie und Vegetation der Landschaften und Biotoptypen Mitteleuropas
Literaturempfehlung	Ellenberg (2004): Vegetation Mitteleuropas. Ulmer

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA4.02	Kultur- und Naturlandschaft Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Biotoptypen
Dozent	Müller

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	45 Stunden
▪ Belegbearbeitung	75 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Kennenlernen und Ansprache der wichtigsten Biotoptypen der Landschaften Mitteleuropas im Gelände mit ihrer Vegetation
Literaturempfehlung	Pott, R.: Biotoptypen Schützenswerte Lebensräume Deutschlands und angrenzender Regionen. Ulmer, Stuttgart. 1996 Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie (Hrsg.): Kartieranleitung zur Offenlandbiotopkartierung im Freistaat Thüringen. Eigenverlag, Jena. 2001.

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 4.03	Ausführungsplanung, Ingenieurbiologie Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. R. Johannsen
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	4. Semester
Credits (ECTS)	8
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Grundlagen aus Geotechnik, Vermessung, Bautechnik, Entwässerungstechnik, Pflanzenverwendung, Vegetationstechnik
Dieses Modul ist Voraussetzung für	erfolgreiche Umsetzung von Planungen
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	keine
Verwendbarkeit des Moduls	gesamte Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Ausführungsplanung	Krenzer, Bischoff, Borchardt, Johannsen, Tschersich Im Wechsel Coteaching Meyer	Seminar 20		3	2,0	3,00	90
2 Ingenieurbiologie	Johannsen	Seminar	20	3	2,0	3,00	90
3 Kostenermittlung Kalkulation	Bischoff Vorlesung		60	1	1,0	1,00	30
4 Kostenermittlung Kalkulation	Bischoff Seminar		20	3	1,0	1,00	30
5		- Auswählen -					
Summe					6,0	8	240

Lehrleistung pro Semester in SWS	16
---	-----------

Qualifikationsziele	Fähigkeit zur ausführungsfähigen Planung einer Freianlage mit den erforderlichen Bauzeichnungen, Detailzeichnungen, Baubeschreibung und Kostenberechnung. Kompetenz zur Betreuung von Bauvorhaben, zur Kosten- und Preisermittlung und zur Angebotserstellung. Fähigkeit zur Planung einfacher ingenieurbiologischer Maßnahmen zum Klimaschutz, Erosionsschutz und zur Gewässerunterhaltung vorwurfsfrei
----------------------------	---

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	2 Teilprüfungen: Studienarbeit Ausführungsplanung und Kostenermittlung, Studienarbeit Ingenieurbiologie
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5

Wichtung für die Gesamtnote in %	
---	--

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 4.03	Ausführungsplanung, Ingenieurbiologie Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Ausführungsplanung
Dozent	Krenzer, Bischoff, Borchardt, Johannsen, Tschersich Im Wechse Coteaching Meyer

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	50 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	10 Stunden

Inhalte	Ausführungsplanung einschließlich projektbezogener technischer Details aus unterschiedlichen Fachgebieten technische Zeichnungen mit Vermaßung, Lagepläne, Schnitte, Profile, Baubeschreibung
Literaturempfehlung	- Lay / Niesel / Thieme-Hack (Hrsg.): Bauen mit Grün. Ulmer, Stuttgart. - Schegk / Brandl: Baukonstruktionslehre für Landschaftsarchitekten. Eugen Ulmer Verlag, Stuttgart. - Zimmermann (HRSG.): Landschaft konstruieren. Birkhäuser, Basel.

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 4.03	Ausführungsplanung, Ingenieurbiologie Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Ingenieurbiologie
Dozent	Johannsen

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	45 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	Grundkenntnisse der Ingenieurbiologie zur Verwendung bei Maßnahmen zum Klimaschutz, Erosionsschutz und Gewässerunterhaltung
Literaturempfehlung	Hacker u. Johannsen 2012: Ingenieurbiologie. Ulmer V.

Beschreibung der Lehrveranstaltung 3 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 4.03	Ausführungsplanung, Ingenieurbiologie Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Kostenermittlung Kalkulation
Dozent	Bischoff

Workload der LV	30 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Kostenermittlungen nach DIN 276 als Grundlage für die Fortführung einer Objektplanung und als Grundlage für die Ermittlung des Architektenhonorars. - Grundlagen der Preisermittlung - Ablauf der Zuschlagskalkulation bei Bau- und Pflegeleistungen - Angebotskalkulation
Literaturempfehlung	- Haderstorfer, R., Niesel, A., und Thieme-Hack, M.: Der Baubetrieb. Landschaftsarchitektur und Landschaftsbau. Ulmer, Stuttgart 2011 - FLL: Unternehmensrechnung im GaLaBau. Steuerung des Unternehmenserfolges. Analyse, Planung, Kalkulation und Controlling an einem durchgängigen Beispiel. Bonn 2002 - FLL: Kostenplanung im GaLaBau, DIN 276, Bonn 2000 - Kluth, W.-R.: Kalkulation im Garten- und Landschaftsbau. Ulmer, Stuttgart 2010

Beschreibung der Lehrveranstaltung 4 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 4.03	Ausführungsplanung, Ingenieurbiologie Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Kostenermittlung Kalkulation
Dozent	Bischoff

Workload der LV	30 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	15 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Angebotskalkulation (Preiskalkulation) im GaLaBau
Literaturempfehlung	Haderstorfer, R., Niesel, A., und Thieme-Hack, M.: Der Baubetrieb. Landschaftsarchitektur und Landschaftsbau. Ulmer, Stuttgart 2011 - FLL: Unternehmensrechnung im GaLaBau. Steuerung des Unternehmenserfolges. Analyse, Planung, Kalkulation und Controlling an einem durchgängigen Beispiel. Bonn 2002 - Kluth, W.-R.: Kalkulation im Garten- und Landschaftsbau. Ulmer, Stuttgart 2010

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA4.04	Landschaftsanalyse und Landschaftsentwicklung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Marschall
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	4. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	nein
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Work- load
1 Einführung in die Landschaftsanalyse und -entwicklung	Marschall	Vorlesung	60	1	1,0	1,00	30
2 Methoden der Landschaftsanalyse und -bewertung	Marschall, Meyer, Müller, Fiebich	Seminar	20	3	2,0	2,00	60
3 Projekt Landschaftsanalyse und -entwicklung	Marschall, Meyer, Müller, Fiebich	Projekt	20	3	2,0	3,00	90
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					5,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	13
---	-----------

Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> - Befähigung zur Landschaftsanalyse und -bewertung nach aktuellen fachlichen Standards (Schutzgutanalyse) - Befähigung zur Entwicklung von fachlich qualifizierten landschaftsplanerischen Ziel- und Maßnahmenkonzepten am Beispiel - Befähigung zur Teamarbeit - Befähigung zur Erstellung von Planwerken i.d.R. im Masstab 1:10.000
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA4.04	Landschaftsanalyse und Landschaftsentwicklung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Einführung in die Landschaftsanalyse und -entwicklung
Dozent	Marschall

Workload der LV	30 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	Einführung in die Methodik und Praxis der Landschaftsanalyse und Bewertung sowie die Ziel- und Maßnahmenentwicklung in Naturschutz und Landschaftsplanung. Hinweise zur Umsetzung von Ziel- und Maßnahmenkonzepten.
Literaturempfehlung	- von Haaren, C.: Landschaftsplanung. Ulmer, Stuttgart. 2004

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA4.04	Landschaftsanalyse und Landschaftsentwicklung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Methoden der Landschafts-analyse und -bewertung
Dozent	Marschall, Meyer, Müller, Fiebich

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	Landschaftsanalyse und -bewertung der verschiedenen nach BNatSchG relevanten Schutzgüter (Arten- und Biotope, Wasser, Boden, Klima/Luft, Historische Kulturlandschaft, Landschaftsbild). Einführung in die Datenrecherche sowie die Auswertung von Informationsgrundlagen. Betrachtung relevanter und aktueller Aspekte und Themenbereiche. Anwendung von Erfassungs- und Bewertungsmethoden in Übungen.
Literaturempfehlung	- von Haaren, C.: Landschaftsplanung. Ulmer, Stuttgart. 2004 - Jessel, B.; Tobias, K.: Ökologisch orientierte Planung. Ulmer, Stuttgart. 2002

Beschreibung der Lehrveranstaltung 3 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA4.04	Landschaftsanalyse und Landschaftsentwicklung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Projekt Landschaftsanalyse und -entwicklung
Dozent	Marschall, Meyer, Müller, Fiebich

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	50 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	10 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Konkrete Durchführung einer schutzgutbezogenen Landschaftsanalyse und -bewertung am Beispiel eines konkreten Planungsraums auf der Ebene der Flächennutzungsplanung u.a. durch Gebietsbegehung. - Kartographische und textliche Darstellung der Analyse- und Bewertungsergebnisse - Entwicklung eines Ziel- und Maßnahmenkonzeptes für den Beispielraum (textliche und kartographische Darstellung) - Entwicklung von Überlegungen zur Umsetzung der Planungsvorschläge - Das Modul schließt eine Tagesexkursion in das Untersuchungsgebiet ein. - Erwartet werden desweiteren eine Ziwschen- und Endpräsentation der Ergebnisse
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> - von Haaren, C.: Landschaftsplanung. Ulmer, Stuttgart. 2004 - Auhagen, A.; Ermer, K.; Mohrmann, R.: Landschaftsplanung in der Praxis. Ulmer, Stuttgart. 2002 - Jessel, B.; Tobias, K.: Ökologisch orientierte Planung. Ulmer, Stuttgart. 2002

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA4.05	Projekt Standortkunde /Pflanzenökologie Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Dr. D. Fiebich
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	4. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Grundkenntnisse in Botanik und Standortkunde, anwendungsbereite botanische Artenkenntnisse
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Standortkunde /Pflanzenökologie	Fiebich /Meyer /Heilemann	Vorlesung	15	1	3,0	3,3	100
2 Projekt Standortkunde /Pflanzenökologie	Fiebich /Meyer /Heilemann (Co-Teaching)	Projekt	15	1	2,0	2,70	80
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					5,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	5
---	----------

Qualifikationsziele	Erwerb von Kenntnissen zur Wirkung biotischer und abiotischer Standortfaktoren auf die Pflanze, der Wirkung und Anpassungsmöglichkeiten von Pflanzen an natürlichen bzw. anthropogen bedingten Stress Anwendung theoretischer Kenntnisse der Standortkunde, Botanik, Pflanzen- und Vegetationsökologie bei der praktischen Erfassung und ökologischen Bewertung ausgewählter Pflanzengesellschaften am natürlichen Standort Erwerb von Fähigkeiten, im Gelände ermittelte Daten zu systematisieren, zusammenzufassen, zu bewerten sowie in geeigneter Form zu präsentieren
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit (umfasst Beleg mit Kolloquium)
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA4.05	Projekt Standortkunde /Pflanzenökologie Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Standortkunde /Pflanzenökologie
Dozent	Fiebich /Meyer /Heilemann

Workload der LV	100 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	45 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	25 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	20 Stunden
▪ Selbststudienzeit	10 Stunden

Inhalte	- Standort: Ausgewählte Standort- und Bodenvergesellschaftungen im Kontext deutscher Landschaften - Pflanze: Grundlagen der Wirkung ökologischer Standortfaktoren auf die Pflanze (Luft, Wasser, Klima, Boden, biotische Wechselwirkungen) Wirkung natürlicher und anthropogen verursachter Stressoren auf die Pflanzen sowie deren Anpassungsmöglichkeiten (Strahlung, Temperatur, Wasser, Bodensauerstoff, Salz, anthropogen bedingte Schadstoffimmissionen, Klimawandel, Bioindikation)
Literaturempfehlung	AG Boden (2005): Bodenkundliche Kartieranleitung, 5. Aufl. Hannover. Larcher, W.: Ökophysiologie der Pflanze. Ulmer, Stuttgart Bauer et al.: Physische Geografie kompakt. Spektrum, München Bendix, J.: Geländeklimatologie. Borntraeger, Berlin

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA4.05	Projekt Standortkunde /Pflanzenökologie Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Projekt Standortkunde /Pflanzenökologie
Dozent	Fiebich /Meyer /Heilemann (Co - Teaching)

Workload der LV	80 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	20 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	10 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	10 Stunden
▪ Selbststudienzeit	10 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von Grundkenntnissen des Zusammenhangs zwischen Standortbedingungen und Vergesellschaftung von Pflanzen - Verknüpfung von Geländearbeit (Ganztagspraktika) zur Erfassung der Vegetation sowie ökologisch wirksamer Parameter (insbesondere Boden , Klima) am Standort mit Literaturarbeit zur ökologischen Bewertung der erfassten Daten - Erfassung charakteristischer Veränderungen der Standortbedingungen am Beispiel eines Höhenprofils oder unterschiedlicher Expositionen
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> - AG Boden: Bodenkundliche Kartieranleitung. Hannover. 2005 - Schubert, Hilbig, Klotz: Bestimmungsbuch der Pflanzengesellschaften Deutschlands. Spektrum, Heidelberg - Rothmaler: Exkursionsflora von Deutschland Bd. 2. Spektrum Heidelberg

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA4.06	Baubetrieb, Arbeitssicherheit Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. G. Bischoff
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	4. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	
Verwendbarkeit des Moduls	

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Baubetrieb	Bischoff	Seminaristisch		1	2,0	3,00	90
2 Arbeitssicherheit	Schmalfuß	Vorlesung		1	2,0	3,00	90
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
---	----------

Qualifikationsziele	Überblick über baubetriebliche Zusammenhängen Kenntnis der Aufgaben des Ingenieurs im GaLaBau-Betrieb - Kenntnis des Gefährdungspotentials auf der Baustelle, insbesondere bei der Arbeit mit Maschinen - Kenntnis der gesetzlichen Grundlagen des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütungsvorschriften - Umsetzung des Arbeitsschutzes bei der Planung und auf der Baustelle
----------------------------	---

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	K90
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA4.06	Baubetrieb, Arbeitssicherheit Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Baubetrieb
Dozent	Bischoff

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	15 Stunden
▪ Selbststudienzeit	-0 Stunden

Inhalte	<p>Aufgaben des Ingenieurs im GaLaBau bei</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auftragsdurchführung - Nachbereitung der Baustelle <p>Arbeitsabläufe im GaLaBau-Betrieb bei privaten und öffentlichen Auftraggebern, Organisationshilfsmittel, Formblätter und Checklisten von der Baustellenvorbesprechung bis zur Abnahme</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblick über die wichtigsten Maschinen und Geräte und ihre Einsatzgebiete - Leistungsberechnung von Maschinen und Geräten - Kosten und Wirtschaftlichkeit des Maschineneinsatzes - Auslastungsrechnungen
Literaturempfehlung	<p>Niesel, A., Thieme-Hack, M., und R. Haderstorfer: Der Baubetrieb in Landschaftsbau und Landschaftsarchitektur. Ulmer-Verlag, Stuttgart 2011</p> <p>Kluth, W.-R.: Marktorientierte Betriebsführung im Garten- und Landschaftsbau; Bauverlag, Wiesbaden 1998.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Müller, F.: Baumaschinen im GaLaBau, Patzer, Hannover 2000 - Kothe, G.: Baumaschinen. Auswahl und Beschaffung. Patzer, Hannover 2000 - Hüster, F.: Leistungsberechnung der Baumaschinen. Shaker, Aachen, 2003 - Eymer, W.: Grundlagen der Erdverdichtung, Kirschbaum, Bonn, 1995

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA4.06	Baubetrieb, Arbeitssicherheit Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Arbeitssicherheit
Dozent	Schmalfuß

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	15 Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Aufgaben und Leistungen der BG - allg. Versicherungsrecht - Erste Hilfe - Auswahl von Körperschutzmitteln, - Möglichkeiten der Gesundheitsvorsorge - allg. Einsatz von Maschinen - Motorsägen-, Baumarbeiten - Baustellenverordnung und Baustelleneinrichtung - Grundlagen zur Führungsverantwortung
Literaturempfehlung	Unfallverhütungsvorschriften, Arbeitsschutzgesetz Merkhefte Berufsgenossenschaftliche Information

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 4.07	Gärten im Film Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. H. Schumacher
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	4. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	keine
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur, Gartenbau, Stadt- und Raumplanung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Freiraumanalyse im Spielfilm	Lehrauftrag	Seminar	20	1	4,0	6,00	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
---	----------

Qualifikationsziele	Methodenkompetenz, Gestaltungskompetenz, Wissenskompetenz. Kompetenzziel ist, die freiraumrelevanten Szenen und den Inhalt im Spielfilm fachgerecht analysieren, kritisch bewerten und kopirimiert, kompetent und formvollendet diskutieren zu können.
----------------------------	---

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Postervortrag
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 4.07	Gärten im Film Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Freiraumanalyse im Spielfilm
Dozent	Lehrauftrag

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	60 Stunden
▪ Belegbearbeitung	120 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Durch Filmbetrachtung, -analyse und -bewertung werden günstige und ungünstige Aspekte, die sich auf die Freiräume auswirken, erkannt und Formen der Konfliktbewältigung reflektiert Differenzieren lernen zwischen Fiktion und Wirklichkeit, Bild und stadträumlicher Realität als elementare Erkenntnis für Lösungsansätze zur Entwicklung des Orts- und Landschaftsbildes Postervorträge zu freiraumrelevanten Themen im Film Vortrag und Diskussion im Plenum
Literaturempfehlung	Glabau, Rimbach, Schumacher: Gärten im Film. Führer zu Filmgärten in Deutschland, Europa und Übersee. Berlin 2008

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.01	Ökonomie, Bauabwicklung, Bauvertragsrecht Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. G. Bischoff
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	5. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	für den Bachelor Landschaftsarchitektu
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	
Verwendbarkeit des Moduls	für die Berufspraxis

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Work- load
1 Grundlagen VWL/BWL	Timm	Vorlesung		1	2,0	3,00	90
2 Bauabwicklung, Bauvertragsrecht	Bischoff	Vorlesung		1	2,0	3,00	90
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
---	----------

Qualifikationsziele	Grundkenntnisse über den Aufbau der Buchführung Fähigkeit, den Jahresabschluss eines Betriebs betriebswirtschaftlich zu bewerten Kenntnis der Kostenarten und ihrer Zuordnung im GaLaBau Kenntnis der einschlägigen Regelungen des Bauvertragsrechts und der Abläufe bei der Abwicklung von Bauvorhaben
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	K 90
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.01	Ökonomie, Bauabwicklung, Bauvertragsrecht Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Grundlagen VWL/BWL
Dozent	Timm

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	15 Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	Aufgaben des Rechnungswesens im Rahmen des Controllings Aufbau und Grundsätze der Buchführung im GaLaBau - Betrieb Jahresabschluss und Bewertungsvorschriften Betriebswirtschaftliche Beurteilung des Jahresabschlusses (Kennzahlen) Grundbegriffe und Bestandteile der Kosten-/Leistungsrechnung Grundprinzipien der Kostenträger(Plankosten)rechnung
Literaturempfehlung	Ziegler, W.: Kleines Lexikon zur Betriebswirtschaft im Landschaftsbau, Ulmer Verlag 2002 Borbhofen, M.: Buchführung ¹ , Datev - Kontenrahmen 2003, Gabler Verlag Wiesbaden 2003

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.01	Ökonomie, Bauabwicklung, Bauvertragsrecht Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Bauabwicklung, Bauvertragsrecht
Dozent	Bischoff

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	15 Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	Vertragsbeziehungen der am Bau Beteiligten Bauvertragsrecht nach BGB und VOB/B Bauzeitplan
Literaturempfehlung	VOB/B, BGB § 633 - 651 Niesel, A., Thieme-Hack, M., und R. Haderstorfer: Der Baubetrieb in Landschaftsbau und Landschaftsarchitektur. Ulmer-Verlag, Stuttgart 2011

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.02	Umweltprüfinstrumente Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. I. Marschall
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	5. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur, Stadt- und Raumplanung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Umweltprüfinstrumente im Überblick	Marschall	Vorlesung	60	1	2,0	2,00	60
2 Anwendungsprojekt Eingriffsregelung, LBP	Marschall	Projekt	20	3	2,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	8
---	----------

Qualifikationsziele	<p>Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen die Studierenden über einen Überblick über rechtliche Anforderungen und Praxis der in der Europäischen Union und Deutschland relevanten Umweltprüfinstrumente (Umweltverträglichkeitsprüfung /UVP, Strategische Umweltprüfung/SUP, Umweltprüfung in der Bauleitplanung, Flora-Fauna-Habitatverträglichkeitsprüfung/FFH-VP, spezielle artenschutzrechtliche Prüfung/saP sowie die Eingriffsregelung)</p> <p>Im Rahmen des Anwendungsprojektes lernten die Studierenden am Beispiel wesentliche Inhalte eines landschaftspflegerischen Begleitplanes (LBP) zu erarbeiten. Hierzu gehört neben der Erstellung eines gutachterlichen Textbeitrages auch die kartographische Darstellung nach gängigen Vorgaben.</p> <p>Desweiteren wurden die Studierenden befähigt die Eingriffsregelung nach Bundesnaturschutzgesetz anhand des konkreten Beispiels sicher anzuwenden.</p>
----------------------------	---

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	Projektbericht
Modulprüfung	K 60
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.02	Umweltprüfinstrumente Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Umweltprüfinstrumente im Überblick
Dozent	Marschall

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	20 Stunden
▪ Selbststudienzeit	10 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Überblick über die im Berufsfeld üblichen Umweltprüfinstrumente (Umweltverträglichkeitsprüfung/UVP, Strategische Umweltprüfung/SUP, Umweltprüfung in der Bauleitplanung/UP, Flora-Fauna-Habitatverträglichkeitsprüfung/FFH-VP, Eingriffsregelung, spezielle artenschutzrechtliche Prüfung/saP/AsB) im Rahmen von Fachplanungen und Vorhabensplanungen. - Rechtliche Grundlagen und Anforderungen sowie Praxis der verschiedenen Umweltprüfinstrumente - Methoden der ökologischen Risikoermittlung (Risikoanalyse, Ermittlung von Wirkfaktoren und Beeinträchtigungen) - Darstellung von Wirkfaktoren und Beeinträchtigungen verschiedener Vorhaben
Literaturempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> - Jessel, B.; Tobias, K.: Ökologisch orientierte Planung. Ulmer, Stuttgart. 2002 - Gassner, E., Winkenrandt, A.: UVP Rechtliche und fachliche Anleitung für die Umweltverträglichkeitsprüfung. Heidelberg 2005 - Koeppel, Peters, Wende: Eingriffsregelung, Umweltverträglichkeitsprüfung, FFH-Verträglichkeitsprüfung. Stuttgart 2004

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.02	Umweltprüfinstrumente Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Anwendungsprojekt Eingriffsregelung, LBP
Dozent	Marschall

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	80 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	10 Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Anwendung der Eingriffsregelung (in Thüringen) - Anwendung der Eingriffsregelung in der Praxis (u.a. Eingriffs-Ausgleichsbilanzierung) - Entwicklung von Vermeidungs- und Kompensationsmaßnahmen am Beispiel, Erstellen von Maßnahmenblättern - Erarbeiten eines LBP am Beispiel auf der Grundlage der aktuellen RAS-LP am Beispiel (Text und Karte)
Literaturempfehlung	Eingriffsregelung in Thüringen. Bilanzierungsmodell. Erfurt 2005.

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.03	Baukonstruktion, AVA Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Dipl.-Ing. H.-J. Krenzer
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	5. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	eigenbearbeiteter Entwurf oder Ausführungsplanung
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	nein
Verwendbarkeit des Moduls	Stdg. Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Baukonstruktion	Krenzer	Seminar	20	3	2,0	3,00	90
2 AVA	Tschersich	Vorlesung	60	1	1,0	1,50	45
3 AVA	Tschersich	Seminar	20	3	2,0	1,50	45
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					5,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	13
---	-----------

Qualifikationsziele	<p>Teil Baukonstruktion: Der Studierende soll fähig sein, diffizile oder komplexe Einzelheiten eines Bauobjektes, die weder in der Ausführungszeichnung noch in der Schnittdarstellung verständlich zum Ausdruck gebracht werden können, verständlich darzustellen.</p> <p>Teil AVA (Ausführung-Vergabe-Abrechnung): Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme in der Lage, selbständig mit den entsprechenden Rechnerprogrammen regelgerechte und rechtssichere Leistungsbeschreibungen einschließlich Mengen- und Massenermittlungen zu erstellen und die Baukosten zu ermitteln.</p>
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit "Baukonstruktion" Studienarbeit "AVA" (Leistungsverzeichnis, Mengen- und Massenermittlung, Kostenermittlung auf der Grundlage der Ausführungsplanung im 4. Semester)
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.03	Baukonstruktion, AVA Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Baukonstruktion
Dozent	Krenzer

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	<p>Die Vermittlung vertiefender Kenntnisse z.B. aus den Bereichen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Holzbau, • Stahl- und Metallbau, • Wasseranlagen, • Beleuchtung im Freiraum. <p>Aufbauend auf Grundinformationen (=technisch-konstruktive Grundlagen) erfolgt im Seminar die exemplarische Bearbeitung von diffizilen oder komplexen Einzelheiten, die weder in einer Ausführungszeichnung noch in einer Schnittdarstellung verständlich zum Ausdruck gebracht werden können.</p>
Literaturempfehlung	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.03	Baukonstruktion, AVA Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	AVA
Dozent	Tschersich

Workload der LV	45 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	15 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<p>Vergaberecht / Grundlagen AVA (Ausführung-Vergabe-Abrechnung) / Einbindung in Planungsablauf / Bezug zur VOB (Vergabe - und Vertragsordnung für Bauleistungen)</p> <p>Mengen- und Massenermittlung mit Ausschreibungsprogramm</p> <p>Erstellen von regelgerechten und rechtssicheren Leistungsbeschreibungen mit Ausschreibungsprogramm</p> <p>Arbeit mit STLB Bau (Standardleistungsbuch), DBD (Dynamische Baudaten), Bruns Pflanzenkatalog, Musterleistungsverzeichnissen</p> <p>Kostenermittlung mit Ausschreibungsprogramm (Kostenermittlungsarten in den einzelnen Leistungsphasen)</p> <p>Architektenvertrag, Honorarordnung / Honorarermittlung, wirtschaftliche Büroführung</p>
Literaturempfehlung	<p>(Auswahl)</p> <p>VOB / Vergabe und Vertragsordnung für Bauleistungen</p> <p>HOAI / Honorarordnung für Architekten und Ingenieure</p> <p>H. Poppinga, W. Stern (Hrsg.), TauteratVOB im Bild / Tiefbau und Erdarbeiten 19. Auflage, Verlagsgesellschaft Rudolf Müller, 2010</p> <p>M. Puche, AVA-Praxis, Bauwerk-Verlag 2011</p> <p>F. Hampel, Sicheres Ausschreiben und Abrechnen nach der neuen VOB/C, WEKA-Verlag</p>

Beschreibung der Lehrveranstaltung 3 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.03	Baukonstruktion, AVA Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	AVA
Dozent	Tschersich

Workload der LV	45 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<p>Vergaberecht / Grundlagen AVA (Ausführung-Vergabe-Abrechnung) / Einbindung in Planungsablauf / Bezug zur VOB (Vergabe - und Vertragsordnung für Bauleistungen)</p> <p>Mengen- und Massenermittlung mit Ausschreibungsprogramm</p> <p>Erstellen von regelgerechten und rechtssicheren Leistungsbeschreibungen mit Ausschreibungsprogramm</p> <p>Arbeit mit STLB Bau (Standardleistungsbuch), DBD (Dynamische Baudaten), Bruns Pflanzenkatalog, Musterleistungsverzeichnissen</p> <p>Kostenermittlung mit Ausschreibungsprogramm (Kostenermittlungsarten in den einzelnen Leistungsphasen)</p> <p>Architektenvertrag, Honorarordnung / Honorarermittlung, wirtschaftliche Büroföhrung</p>
Literaturempfehlung	<p>Auswahl)</p> <p>VOB / Vergabe und Vertragsordnung für Bauleistungen</p> <p>HOAI / Honorarordnung für Architekten und Ingenieure</p> <p>H. Poppinga, W. Stern (Hrsg.), TauteratVOB im Bild / Tiefbau und Erdarbeiten 19. Auflage, Verlagsgesellschaft Rudolf Müller, 2010</p> <p>M. Puche, AVA-Praxis, Bauwerk-Verlag 2011</p> <p>F. Hampel, Sicheres Ausschreiben und Abrechnen nach der neuen VOB/C, WEKA-Verlag</p>

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.04	Freiraumplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. H. Schumacher
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	5. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Grundlagen der Freiraumplanung
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Freiraumplanung	Schumacher	Seminar	20	1	2,0	2,00	60
2 Freiraumplanung	Schumacher	Projekt	10	2	1,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					3,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
---	----------

Qualifikationsziele	Planungskompetenz, Methodenkompetenz, Gestaltungskompetenz, Sozialkompetenz Kompetenzziel ist, für eine komplexe freiraumplanerische Problemsituation weitgehend selbständig die Fragestellung zu klären, mit geeigneten Methoden eine Analyse und eine Bewertung vornehmen zu können sowie mit geeigneten Planungsinstrumenten einen Lösungsansatz vorzubereiten. Es gilt zu erkennen, dass solches planvolle Vorgehen ein Teil eines Zielkonkretisierungsprozesses ist, der an vielen Stellen Teamarbeit erforderlich macht.
----------------------------	---

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Beleg
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.04	Freiraumplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Freiraumplanung
Dozent	Schumacher

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	Die Vertiefung der Freiraumplanung setzt sich mit Aspekten der nachhaltigen Entwicklung (NE), die immer stärker eine tragende Rolle spielt, auseinander. Wie NE zu definieren ist und welche Indikatoren für unterschiedliche Freiraumtypen beachtet werden müssen, wird anhand aktueller Fragestellung am konkreten anspruchsvollen Entwurfsprojekt erarbeitet. Beispielhafte Entwurfsprojekte der Vergangenheit waren: nachhaltige Schulhofgestaltung, nachhaltige Wohnsiedlung, nachhaltiger Wohnhof.
Literaturempfehlung	www.nachhaltigkeitsrat.de , Projektbezogen wird geeignete Literatur empfohlen.

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.04	Freiraumplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Freiraumplanung
Dozent	Schumacher

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	105 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	- selbständiges Erarbeiten eines Belegs mit ständig wechselnder Aufgabenstellung aus einer aktuellen Problematik - Wahrnehmen der Konsultationsangebote
Literaturempfehlung	-Projektbezogen wird relevante Literatur empfohlen

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.05	Projekt Landschaftsplanung - Umweltprüfung in der Bauleitplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. I. Marschall
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	5. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	keine
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	
Verwendbarkeit des Moduls	Landschaftsarchitektur, Stadt- und Raumplanung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Work- load
1 Umweltprüfung in der Bauleitplanung	Marschall, Krenzer	Seminar	20	1	2,0	2,00	60
2 Projekt Umweltbericht, GOP	Marschall, Krenzer	Projekt	20	1	2,0	4,00	120
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
---	----------

Qualifikationsziele	Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme in der Lage - einen Umweltbericht im Kontext eines Bauleitplanes in seinen Grundzügen zu verfassen - die baurechtliche Eingriffsregelung anzuwenden - ein grünplanerisches Konzept im Kontext eines Bebauungsplanes zu erarbeiten.
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Belegarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.05	Projekt Landschaftsplanung - Umweltprüfung in der Bauleitplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Umweltprüfung in der Bauleitplanung
Dozent	Marschall, Krenzer

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Anforderungen der Europäischen Richtlinie zur Strategischen Umweltprüfung (SUP) sowie deren Umsetzung im deutschen Umwelt- und Baurecht - Rechtliche Grundlagen, Inhalte und Methodik der Bauleitplanung - Inhalte und Methodik eines im Rahmen der Bauleitplanung zu erarbeitenden Umweltberichtes - Rechtliche Grundlagen und Praxis der baurechtlichen Eingriffsregelung - grünordnerische Konzepte im Kontext der Bauleitplanung
Literaturempfehlung	Busse, Dirnberger, Pröbstl, Schmidt (2005): Die neue Umweltprüfung in der Bauleitplanung. München Aktuelle Rechtsnormen einschließlich deren Kommentierung: u.a. SUP-Richtlinie, UVP-G, BauGB, Baunutzungsverordnung

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.05	Projekt Landschaftsplanung - Umweltprüfung in der Bauleitplanung Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Projekt Umweltbericht, GOP
Dozent	Marschall, Krenzer

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	60 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	30 Stunden

Inhalte	<p>Im Rahmen des Projektes wird anhand eines konkreten Beispiels ein Umweltbericht mit integriertem grünordnerischen Konzept (Grünordnungsplan) zu einem aktuellen Bauleitplan erarbeitet. Dies umfasst eine detaillierte Analyse und Bewertung der Schutzgüter im betroffenen Plangebiet sowie eine dezidierte Auseinandersetzung mit den Umweltwirkungen des Bauvorhabens.</p> <p>In Folge der Analyse der Umweltwirkungen sind unter Anwendung der Vorgaben zur baurechtlichen Eingriffsregelung entsprechende Vermeidungs- und Minimierungs- sowie Kompensationsmaßnahmen zu entwickeln. Eine Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung ist durchzuführen. Eine begleitete Exkursion ins Planungsgebiet ist Teil der Lehrveranstaltung.</p>
Literaturempfehlung	siehe oben

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.06	Landschaftsbau Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. G. Bischoff
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	5. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Ausführungsplanung, Kostenermittlung, Kalkulation
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	nein
Verwendbarkeit des Moduls	die Berufspraxis im Garten- und Landschaftsbau und in der Objektplanung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Projekt Landschaftsbau	Bischoff	Projekt	20	1	4,0	6,00	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
---	----------

Qualifikationsziele	Phasen der Arbeit eines Ingenieurs oder Bachelors Landschaftsbau bei Abwicklung eines Bauvorhabens kennenlernen und die dabei notwendigen Arbeitsschritte und den Schriftverkehr von der Angebotserstellung über die Auftragsabwicklung und die Abrechnung bis zur Nachbereitung der Bautelle bearbeiten können. Notwendigkeit zur Einbindung der anderen am Bau Beteiligten einschätzen können
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit (Projektseminar)
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.06	Landschaftsbau Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Projekt Landschaftsbau
Dozent	Bischoff

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	60 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	Abläufe in einem Baubetrieb und Aufgaben eines Ingenieurs bei der Bearbeitung eines Projektes über die verschiedenen Phasen vom Angebot über die Baudurchführung bis zur Nachbereitung
Literaturempfehlung	- Haderstorfer, R., Niesel, A., und Thieme-Hack, M.: Der Baubetrieb. Landschaftsarchitektur und Landschaftsbau. Ulmer, Stuttgart 2011 - FLL: Unternehmensrechnung im GaLaBau. Steuerung des Unternehmenserfolges. Analyse, Planung, Kalkulation und Controlling an einem durchgängigen Beispiel. Bonn 2002

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 5.07	Ingenieurbioologische Bauweisen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. R. Johannsen
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	5. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	Ingenieurbiologie, Pflanzenverwendung, Vegetationstechnik, Geotechnik, Gewässerkunde
Dieses Modul ist Voraussetzung für	konkrete Anwendung der Ingenieurbiologie
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	
Verwendbarkeit des Moduls	GaLaBau/Landschaftsplanung/Freiraumplanung

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Ingenieurbioologische Bauweisen	Johannsen, Coteaching Fiebich	Seminar	20	1	2,0	3,00	90
2 Ingenieurvermessung	Lehrauftrag	Seminar	20	1	2,0	3,00	90
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
---	----------

Qualifikationsziele	Fähigkeit zur Planung einer ingenieurbioologischen Problemlösung mit Auswahl der Bauweisen, Hinweisen zur Bauausführung und Unterhaltung an Hand von konkreten Projekten, Anwendung auch bei der ökologischen Bauüberwachung Fähigkeit zum Aufmessen mit Tachymeter, Längs- und Querprofile
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 5.07	Ingenieurbioologische Bauweisen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Ingenieurbioologische Bauweisen
Dozent	Johannsen, Coteaching Fiebich

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	50 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	10 Stunden

Inhalte	projektbezogene Darstellung ingenieurbioologischer Bauweisen im Erd- und Wasserbau und ihrer Einsatzgebiete z.B. Erosionsschutz auf Verkehrswegeböschungen oder Deponieabdeckungen sowie Strukturverbesserungen oder Ufersicherungen an Gewässern
Literaturempfehlung	diverse Richtlinien der Bau- und Umweltverwaltungen bzw. der wissenschaftlichen Gesellschaften und Vereinigungen Hacker u. Johannsen 2012: Ingenieurbioologie. Ulmer V.

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA 5.07	Ingenieurbiologische Bauweisen Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Ingenieurvermessung
Dozent	Lehrauftrag

Workload der LV	90 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	30 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	15 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	15 Stunden

Inhalte	Tachymeteraufmaß, Längs- u. Querprofile planen und durchführen
Literaturempfehlung	Skript Ingenieurvermessung

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.08	Workshop Biodiversität Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Prof. Dr. Norbert Müller
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	5. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Workshop Biodiversität	Müller und Gäste	Seminar	20	1	4,0	6,00	180
2		- Auswählen -					
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					4,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	4
---	----------

Qualifikationsziele	Wissenskompetenz, Methodenkompetenz, Planungskompetenz zur Umsetzung der Biodiversitätskonvention in der Landschaftsarchitektur
----------------------------	---

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Studienarbeit
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.08	Workshop Biodiversität Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Workshop Biodiversität
Dozent	Müller und Gäste

Workload der LV	180 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	60 Stunden
▪ Belegbearbeitung	60 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	60 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Kennenlernen verschiedener Best Practise Projekte zu nachhaltigen Planung und Umsetzung der Biodiversitätskonvention in der Landschaftsarchitektur mit abschließender Analyse und Bewertung
Literaturempfehlung	Müller N. & al 2010: Urban Biodiversity and Design, Blackwell sowie projektbezogen

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.09	Berufs- und Arbeitspädagogik Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Dipl. Arb.-Päd. G. Petzke
Modulart	Wahlpflicht
Angebotshäufigkeit	Winter
Regelbelegung / Empf. Semester	5. Semester
Credits (ECTS)	6
Leistungsnachweis	Prüfungsleistung
Angeboten in der Sprache	Deutsch
Voraussetzungen für dieses Modul	
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Berufs- und Arbeitspädagogik	Petzke	Seminaristisch	20	1	4,0	4,00	120
2 Unterweisungsübungen	Petzke	Übung	20	1	2,0	2,00	60
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					6,0	6	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	6
---	----------

Qualifikationsziele	<p>In dem Modul Berufs- und Arbeitspädagogik sollen die Studenten auf leitende Aufgaben im Personalmanagement und in der Ausbildung vorbereitet werden. Sie sollen befähigt werden, einen qualifizierten Berufsnachwuchs heranzubilden. Als künftige Ausbilder, Führungskräfte oder Betriebsinhaber sollen sie in der Lage sein, eine intensive, bedarfsgerechte und ordnungsgemäße Ausbildung organisieren, planen, durchführen und kontrollieren zu können. Sie sind motiviert, Ausbildungseinheiten entsprechend der gesetzlichen und betrieblichen Rahmenbedingungen auszuwählen, vorzubereiten und zu gestalten. In dem Lehrgebiet soll die berufliche Identitätsentwicklung ebenso gefördert werden wie die berufliche Handlungsfähigkeit und Sicherheit in der Beurteilung und Bewertung von Auszubildenden. Erste Erfahrungen im Umgang mit Ausbildungsmethoden, der Anleitung und Erziehung Jugendlicher sollen erworben werden. In Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Übungen entwickeln die Studierenden Einfühlungsvermögen und Sozialkompetenz. Teamfähigkeit und Kreativität werden ebenso entwickelt wie kritische Beurteilung der eigenen Leistung.</p>
----------------------------	--

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	bestandene Unterweisungsübung
Modulprüfung	Belege
Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.09	Berufs- und Arbeitspädagogik Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Berufs- und Arbeitspädagogi
Dozent	Petzke

Workload der LV	120 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	60 Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	20 Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	30 Stunden
▪ Selbststudienzeit	10 Stunden

Inhalte	nach Rahmenlehrplan für die Vorbereitung auf die Ausbildereignungsprüfung <ul style="list-style-type: none"> - Allgemeine und rechtliche Grundlagen der Ausbildung - Planung der Ausbildung - Einstellung von Auszubildenden - Durchführung der Ausbildung - Förderung des Lernprozesses - Ausbildung in der Gruppe - Abschluss der Ausbildung - Mitarbeiter führen
Literaturempfehlung	Bähr: Planung der Ausbildung, IFA- Verlag Berlin, Bonn, 1998 Möhlenbruch, Mäueler, Siebertz, Hoffmann: Ausbilden und Führen im Beruf, Ulmer, 2000 Verordnung über die Berufsausbildung zum Gärtner/-in nebst Rahmenlehrplan Verordnung über die Eignung der Ausbildungsstätte für die Berufsausbildung zum Gärtner/zur Gärtnerin vom 12. August 1997 , Bundesgesetzblatt 1997 Teil I Seite 2044 Berufsbildungsgesetz vom 1. April 2005

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA5.09	Berufs- und Arbeitspädagogik Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Unterweisungsübungen
Dozent	Petzke

Workload der LV	60 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	30 Stunden
▪ Belegbearbeitung	20 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	10 Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Rollenspiele: Durchführung einer Arbeitsschutzbelehrung - Rollenspiele: Vorbereitung und Durchführung einer Unterweisung (einschließlich Beleg) - Bewertungs- und Beurteilungsübungen (einschließlich Beleg) - Projektarbeit zur Planung und Durchführung der Ausbildung (einschließlich Beleg) - Hospitationen
Literaturempfehlung	Bähr: Planung der Ausbildung, IFA- Verlag Berlin, Bonn, 1998 Möhlenbruch, Mäueler, Siebertz, Hoffmann: Ausbilden und Führen im Beruf, Ulmer, 2000 Verordnung über die Eignung der Ausbildungsstätte für die Berufsausbildung zum Gärtner/zur Gärtnerin vom 12. August 1997, Bundesgesetzblatt 1997 Teil I Seite 2044 Berufsbildungsgesetz vom 1. April 2005

Modulkatalog

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA6.01	Praktikum Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Modulverantwortlich	Leiter /in Praktikantenamt
Modulart	Pflicht
Angebotshäufigkeit	Sommer
Regelbelegung / Empf. Semester	6. Semester
Credits (ECTS)	18
Leistungsnachweis	Studienleistung
Angeboten in der Sprache	-- Bitte auswählen --
Voraussetzungen für dieses Modul	90 CP aus den ersten beiden Semestern
Dieses Modul ist Voraussetzung für	
Moduldauer	1 Semester
Notwendige Anmeldung	ja
Verwendbarkeit des Moduls	gesamte Landschaftsarchitektur

Lehrveranstaltung	Dozent	Art	Teilnehmer (maximal)	Anz. Kurse	SWS	ECTS	Workload
1 Einführung, Auswertung	Leiter PA	Block-Seminar	60	1	1,0	1,00	30
2 Praktikum	Praktikumsbetrieb	- Auswählen -	1			17,00	150
3		- Auswählen -					
4		- Auswählen -					
5		- Auswählen -					
Summe					1,0	18	180

Lehrleistung pro Semester in SWS	1
---	----------

Qualifikationsziele	Sammeln praktischer Erfahrungen bei der Bearbeitung von Projekten in Büros, Behörden, Verbänden oder Ausführungsbetrieben
----------------------------	---

Prüfungsmodalitäten

Vorleistung(en)	
Modulprüfung	Bericht und Kurzvortrag (10 min)
Bewertung	anerkannt ja/nein
Wichtung für die Gesamtnote in %	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 1 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA6.01	Praktikum Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Einführung, Auswertung
Dozent	Leiter PA

Workload der LV	30 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	15 Stunden
▪ Belegbearbeitung	15 Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	Praktikumsbericht
Literaturempfehlung	

Beschreibung der Lehrveranstaltung 2 des Moduls

Modulcode	Modulbezeichnung	Zuordnung
BLA6.01	Praktikum Fakultät: Landschaftsarchitektur, Gartenbau und Forst	BA

Einzelveranstaltung	Praktikum
Dozent	Praktikumsbetrieb

Workload der LV	150 Stunden (Gesamt)
▪ Präsenzzeit	Stunden
▪ Belegbearbeitung	Stunden
▪ Vor-/ Nachbearbeitung	Stunden
▪ Prüfungsvorbereitung	Stunden
▪ Selbststudienzeit	Stunden

Inhalte	
Literaturempfehlung	